

REGION

AUSSTELLUNGEN

Adliswil. 125 Jahre Sihltalbahnhof. Ein Tal und seine Bahn. Bis 30. September.

Haus Brugg, Bahnhofplatz 5. Mo, Di, Do 14–18 h | Mi, Fr 14–19 h | Di, Do auch 9–11 h | Sa 9–13 h.

Hombrechtikon. Francesco Maresca. Bilder und Skulpturen. Alters- und Pflegeheim Sonnengarten, Etzelstrasse 6. Mo–So 14.30–17.30 h.

- Kunstwerk, das berührt. Susan Graf Pelz. / Silvia Huber. Klöppelarbeiten. / Beate Hunziker. Bären. / Elisabeth Köng. Glasperlen. Dorfmuseum Stricklerhaus. Sa, So 14–17 h.

Küsnacht. Constance de Hesselte. Aquarelle und Acrylbilder. Bethesda-Residenz, Rietstrasse 25. Mo–So 8–17 h.

- Drüber und drunter. Wie Mode Körper formt. Ortsmuseum, Tobelweg 1. Mi, Sa, So 14–17 h.
- Kulturnacht. Flüchtlingsporträts. Musik im Wiener Kaffee. Kantonsschule, Dorfstrasse 30. Fr 18–22 h.
- Kulturnacht. Alois Carigiet und Küsnachter Künstler. Gemeindeverwaltung, Obere Dorfstrasse 32. Fr 19 und 21 h.
- Kulturnacht. A5-Format. Kunstverein Artischock. Seehof, Hornweg 28. Fr 18–22 h.

Meilen. Urschla Martinelli: Reise. Tertianum AG Parkresidenz, Dorfstrasse 16. Mo–So 8–20 h.

Oberrieden. 100 Jahre Kindergarten Oberrieden. Der erste Kindergarten und der Wandel im Kindergartenleben. Ortsmuseum, Altweg 9. Sa 14–17 h.

Oetwil am See. Eine Begegnung. Helen Dahm. Bilder. / Albin Zollinger. Texte und Materialien. Helen-Dahm-Museum, Chilerain 10. So 10–17 h.

Rapperswil. Kulturparkett im Fadenkreuz. Textiler Streifzug durch den Orient mit Exponaten aus der Sammlung Widad Kawar, Amman (Jordanien). Kulturparkett, Zürcherstrasse 141. Do, Fr 14–17 h. Finissage Sa 14–17 h.

- Kunstszene Tessin. Gruppenschau. / Gael Sapin: Raumspezifische Zeichnung. Bis 29. Oktober. Kunst(Zeug)Haus. Mi–Fr 14–18 h | Sa, So 11–18 h.



«Kleinvieh macht auch Mist» – Mit dieser etwas skurrilen Collage zelebriert ZanRé das Alltägliche.

Trotzgeladene Punkattitüde

WÄDENSWIL/AU Pop Brut ist einerseits der Name einer Gruppe, die an der Vernissage der laufenden Ausstellung gegründet wurde, andererseits der Sammelbegriff für populäre rohe Kunst. Eine Kunstform also, die autodidaktisch und jenseits etablierter Formen und Strömungen entsteht. Die Künstler der Gruppe sind Alain Kaiser, Marlies Spiel-

mann, Milk + Wodka und ZanRé, die mit Bildern, Installationen, Objekten und Scherenschnitten die gesamte Palette des Pop Brut abdecken. Mit kindlicher Neugierde, aber auch unbestechlicher Skepsis beobachten sie Gesellschaft, Kultur und Weltgeschehen und erforschen dabei unermüdlich ihre eigene Rolle darin. Der Name des Kollektivs,

Pop Brut, berücksichtigt nicht zuletzt eine gewisse nonkonformistische Lebenshaltung der Akteure sowie ein ausgeprägtes Faible für Wortspiele und Musikzitate. So berühren einige der Werke mit feinhumorisch gearbeiteten Beziehungsdramen, während andere mit vor Sarkasmus triefender Gesellschaftskritik aufwarten. Tiere, Transvesti-

ten und Mutanten bevölkern die Szenerie, mit trotzgeladener Punkattitüde werden grosse Gefühle auf Leinwand gebannt; ekstatisch, wütend, symbolträchtig und verträumt. red

Pop Brut Bis 4. November. Art 333, Seestrasse 333, Wädenswil/Au. www.art333.ch.

- We are Family. Fotografien. Gruppenschau. Bis 29. Oktober. Alte Fabrik, Kulturzentrum, Klaus-Gebert-Strasse 5. Sa, So 11–17 h | Mi 12–18 h.
- Rüschiikon. Rüschiikon – Vom Dorf zum Vorort. 100 Jahre Siedlungsgeschichte. Ortsmuseum, Nidelbadstrasse 58. Sa 10–13 h.
- Schänis. Hans Konrad Escher von der Linth: Sein Leben und sein Werk. Kultur- und Freizeitzentrum Eichen. Do, Fr 19–21 h | Sa, So 11–17 h.
- Stäfa. Ausgemustert – Dinge und ihre Geschichten. Ortsmuseum zur Farb, Dorfstrasse 15. So 14–17 h.
- Thalwil. Françoise Caraco. Kontrollstelle 1 / Kontrollstelle 2. Artbox, Perron 4/6, Bahnhof. Mo–So.
- Uetikon am See. Die Sammlung Stalder: Kunst aus der Schweiz und

Kultur- und Freizeitzentrum Eichen. Do, Fr 19–21 h | Sa, So 11–17 h.

Stäfa. Ausgemustert – Dinge und ihre Geschichten. Ortsmuseum zur Farb, Dorfstrasse 15. So 14–17 h.

Thalwil. Françoise Caraco. Kontrollstelle 1 / Kontrollstelle 2. Artbox, Perron 4/6, Bahnhof. Mo–So.

Uetikon am See. Die Sammlung Stalder: Kunst aus der Schweiz und

Kanada. Kuratiert von Thomas Kain, Kunsthistoriker. Gemeindehaus, Bergstrasse 90. Mo–Do 8–11.30 h | Fr 7.30–14 h | Di–Do auch 14–16.30 h | Mo auch 14–18 h

Weesen. 500 Jahre Reformation. Museum & Galerie, Kruggasse 10. Di–Sa ausser Fr 14–17 h | So 10–17 h.

GALERIEN

Au. Pop Brut. Gruppenschau. Bis 4. November. Galerie Art333, Seestrasse 333. Do, Fr 14–18 h | Sa 11–16 h.

Erlenbach. Chantal Michel: Zwischen Kunst und Wirklichkeit. Fotografien. Bis 28. Oktober. Pythongallery, Dorfstrasse 2. Di–Fr 13–18 h | Sa 10–14 h.

Herrliberg. Simone Glauser. Bilder, Objekte, Installation. Bis 15. Oktober. Galerie Vogtei, Pfarrgasse 41. Sa 16–18 h | So 12–16 h. Vernissage Sa 16 h.

Hombrechtikon. Inge Louven: Zeitreise. Bilder, Skulpturen, Objekte. Bis 15. Oktober. Atelier TonArt, Grüningerstrasse 19. Do–Sa 14–17 h.

Küsnacht. Fred Bauer. Bilder. / Manuel Bauer: Sam Dzong – ein Dorf zieht um. Fotografien. Bis 1. Oktober. Galerie im Höchhuus, Seestrasse 123. Do 17–20 h | Fr 18–23.55 h | Sa 11–17 h | So 11–16 h.

Rapperswil. Young Generation. Werke von Nachwuchskünstlern. Platz für Kunst, Halsgasse 32. Mi–Fr 14–18 h | Sa 11–16 h.

Richterswil. Selected Pieces. Gruppenschau. Bis Ende Oktober. Nicols Fine Art, Poststrasse 19. Di–Fr 15–18 h | Sa 10–13 h.

Zumikon. Barbara Sonder: Sauve qui peut! Galerie Milchhütte, Dorfstrasse 31. Fr 18–21 h | Sa 14–17 h | So 11–14 h. Vernissage Do 18–21 h.

ZÜRICH

AUSSTELLUNGEN

Haus Konstruktiv. Werkschau. Werkbeiträge Bildende Kunst. Selnastrasse 25. Di–So 11–17 h | Mi bis 20 h.

Heimatschutzzentrum. Shelter Is Not Enough. Lebensräume für Flüchtlinge in der Schweiz. Zollikerstrasse 128. Mi, Fr, Sa 14–17 h | Do, So 12–17 h.

Helmhäus. Ausstellung für Dich. Gruppenschau. Limmatquai 31. Di–So 11–18 h | Do bis 20 h.

Karl der Grosse. Color Power Art & Music. Marina Pellegrini: Farbtrilogie – Teil 1. / Hanspeter Krüss: Color Music. Kirchgasse 14. Fr 18–22 h.

Kulturama. Wie viel Urzeit steckt in dir? Wie die Urzeit unser Leben heute beeinflusst. Englischviertelstrasse 9. Di–So 13–17 h.

Kunsthalle. Cheryl Donegan: My Plastic Bag. / John Russell: Doggo. Limmatstrasse 270. Di, Mi, Fr 11–18 h | Sa, So 10–17 h | Do 11–20 h.

Kunsthau. Bilderwahl! Reformation. / Cantastorie. Ritter, Räuber, Zauberinnen. Volkskunst aus Süditalien. Heimplatz 1. Di, Sa, So 10–18 h | Mi–Fr 10–20 h.

Landesmuseum. Kloster Einsiedeln. Pilgern seit 1000 Jahren. / Schmuck. Material, Handwerk, Kunst. / Tierisch schweizerisch. Kuh, Murre, Steinbock und Bernhardiner. Di–So 10–17 h | Do bis 19 h.

Max-Frisch-Archiv. Der Zufall hat es gut gemeint. Max Frisch und Gottfried Honegger. Rämistrasse 101. Mo–Fr 10–17 h.

Migros-Museum für Gegenwartskunst. Jimmie Durham: God's Children, God's Poems. Skulpturen. / Collection on Display: Rituals. Gruppenschau. Albisriedenstrasse 199 a. Di, Mi, Fr 11–18 h | Sa, So 10–17 h | Do 11–20 h.

Museum für Gestaltung. Design-Studio: Prozesse. Pfingstweidstrasse 96. Di–So 10–17 h | Mi bis 20 h.

Museum Rietberg. Alice Boner in Indien – Ein Leben für die Kunst. Gablerstrasse 15. Di–So 10–17 h | Mi bis 20 h.

Photobastei. Che: Die unbekanntesten Fotos 1959–1964. / Mirsolav Tichý. Sihlquai 125. Mi–Sa 12–21 h | So 12–18 h.

Strauhof. Rilke und Russland. Augustinerstrasse 9. Mi, Fr 12–18 h | Sa, So 11–17 h | Do 12–24 h.

Völkerkundemuseum der Universität Zürich. Auto Didaktika. Drahtmodelle aus Burundi. Di, Mi, Fr 10–17 h | Do 10–19 h | Sa 14–17 h | So 11–17 h.

Schweden Rätsel

stufenförm. Was-serfall	paläst. Politiker (Jasir) †	franz.: Schweiz	Ab-scheu-gefühl	auf diese Weise	Bewe-gung der Wasser-oberfläche	Ab-schieds-geste	nord-amerik. Land (Abk.)	in den Boden ableiten	Abk.: Notarzt
					Char-akter				
Flegel-haftig-keit							Papagei Mittel- und Süd-amerikas		
			US-Autor † 1849 (Edgar Allan)		engl.: Stuhl		Spass-macher im Zirkus	weibl. Vorname	Gegen-teil von Alter
engl.: Post		kleines Postgut							
				Vorn. der Schlager-sängerin Fischer					
Pfarrer		Ethyl-alkohol						chem. Z. für Ger-manium	

Sudoku mittel

7		6		3		2		4
			2		8			
8			7		6			1
	8	3				4	7	
4								3
	5	7				8	1	
1			6		4			5
			3		9			
9	4		8		1			7

schweiz. Volks-sängerin (Maja)

kleine Strassen

Schreiben Sie in jedes leere Feld eine Zahl von 1 bis 9. Dabei darf jede Zahl in jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem der neun 3x3-Blöcke nur einmal vorkommen.

Auflösungen vom Samstag

1	8	6	7		4	1		
3	9	5	9	7	9	6		
3	1	9		2	4	3		
	8	3	4	1	2			
5	8	9	3	1	1	2		
3	2	5	9	7	4	1	6	8
4	9	5	1	2	1	6	8	9
1	3	9	2	1				
	1	7		5	6			



Der Maler und der Fotograf zeigen gemeinsam ihre Werke.



Vater und Sohn

KÜSNACHT Nach beinahe 20 Jahren kehren Vater und Sohn zurück. Dieses Mal präsentieren der Maler und der Fotograf kein gemeinsames Projekt, sondern jeder sein eigenständiges Schaffen: Fred Bauer stellt seine Gemälde und Collagen aus, die während der vergangenen zehn Jahre

entstanden sind. Manuel Bauer zeigt sein jüngstes Projekt «Sam Dzong – ein Dorf zieht um», das ihn ebenfalls beinahe zehn Jahre lang beschäftigt hat. red

Fred und Manuel Bauer Bis 1. Oktober. Galerie im Höchhuus, Küsnacht, Seestrasse 123, Küsnacht.

Glamourös

ZÜRICH Die neuen Arbeiten von Jörg Döring sind frech, sexy und von einer erfrischenden Leichtigkeit. Durch die Verwendung von Epoxidharz, das dickflüssig über die Bildoberfläche zu fließen scheint, erhalten die Bilder eine faszinierende Tiefe und Transparenz, die den Motiven eine einzigartige Wirkung verleiht. Und mit seiner typischen Symbiose aus Fotografie, Malerei und Schriftelementen bleibt er sich künstlerisch treu, beweist aber auch einmal mehr, wie aktuell und neu Pop-Art sein kann. – Vernissage am Samstag von 14 bis 18 Uhr. red

Jörg Döring – «Liquid Beauty» Bis 21. Oktober. Galerie Foxx, Rämistrasse 33, Zürich.



zvg / Jörg Döring